

Fédération Internationale de l'Automobile

Testblatt

gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum
Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Dr. Ing. h. c. F. Porsche K. G.

Baumuster/Typ 356 C/1600 SC Baujahr 1963 -

Serien-Nummern Fahrgestell Coupé 215 001 Karosseriefabrik Kahrman

Fahrgestell Coupé 126 001 Cabrio 159 001 Hersteller Karosseriefabrik Reutter

Motor 810 001 u. s. f. 820 001 u. s. f. Hersteller Firma Porsche

Art des Karosserie-Aufbaues Coupé Hersteller Karosseriefabrik Reutter

Art des Karosserie-Aufbaues Coupé Hersteller Karosseriefabrik Kahrman

Art des Karosserie-Aufbaues Cabrio Hersteller Karosseriefabrik Reutter

Beginn der Serien-Fertigung Juli 1963

Grand Tourisme Herstellung des 100. Fahrzeuges erfolgte am 15. Juli 1963

Serien-Tourenwagen Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am 31. Juli 1963

Datum der Antragstellung 15. August 1963

ONS / FIA Eintragungen

Die Einstufung ist gültig ab ~~30. August 63~~ 5 September 1963 in Kategorie GT Liste PD 3-3 A/CT
9/22

FIA-Anerkennung

[Handwritten signatures and initials]



Das Testblatt enthält Seiten
Nachtrag Nr. vom Seiten
Nachtrag Nr. vom Seiten
Nachtrag Nr. vom Seiten
(wird von ONS / FIA eingetragen)

Fahrzeug von vorne rechts

[Handwritten signature]
ONS-Nummer Nr.

geprüft am durch

Motor

Baumuster – Bauzeichnung 1600 SC

Motorleistung Ne 95 PS (DIN) bei 5800 U/min Größtes Drehmoment 12,6 mkg bei 4200 U/min

Kühlung Luft Schmiersystem Druckumlaufschmierung

Zylinder-Anzahl 4 Zylinder-Anordnung Boxer
(Bauform, Lage der Zylinder – V-Motor – Boxer-Motor)

Arbeitsverfahren 4 Takt Zündfolge 1 - 4 - 3 - 2

Zylinderbohrung 82,5 mm Kolbenhub 74 mm Gesamthubraum 1582 ccm

Ausschleifbohrung (max.) mm ergibt Gesamthubraum mm

Werkstoff Zylinderblock Leichtmetall Werkstoff Zylinderlaufbuchsen Leichtmetall mit Ferral
(falls vorhanden)

Werkstoff Zylinderkopf Leichtmetall

Entfernung von der Mittellinie der Kurbelwelle bis zur Oberkante des Zylinderblockes
(an der Mittellinie der Zylinder gemessen) ca. 201,5 mm

Verdichtungsverhältnis 9,5 : 1 Inhalt eines Verdichtungsraumes ca. 60 ccm

Werkstoff der Kolben Leichtmetall Anzahl der Verdichtungsringe 3

Entfernung von der Mittellinie des Kolbenbolzens bis zum höchsten Punkt der Kolbenkrone 32 - 33 mm
L. I = 50, L. IV = 40

Kurbelwellenlager Werkstoff Lager II-III Dreistofflager, Lager I u. IV Alu Durchmesser L. II-III = 55 mm

Pleuellager Werkstoff Dreistofflager Durchmesser 53 mm

Gewichte { Schwungrad 7,280 kg Pleuelstange 0,520 kg
Kurbelwelle 9,030 kg Kolben mit Ringen 0,380 kg

Anzahl der Nockenwellen 1 Anordnung der Nockenwellen unten liegend

Art des Nockenwellenantriebes Zahnräder schrägverzahnt

	Einlaß	Auslaß
Anordnung der Ventile	<u>schräg hängend</u>	<u>schräg hängend</u>
Anzahl der Ventile pro Zylinder	<u>1</u>	<u>1</u>
Durchmesser der Ventilteller	<u>38</u> mm	<u>34</u> mm
Max. Durchmesser der Ventilsitzringe	<u>innen Ø 35</u> mm	<u>innen Ø 31</u> mm
Ventilspiel zum Prüfen der Ventilzeiten	<u>1</u> mm	<u>1</u> mm
Steuerzeiten Ventile öffnen bei	<u>17° v. OT</u>	<u>50° v. UT</u>
Ventile schließen bei	<u>53° n. UT</u>	<u>14° n. OT</u>
Max. Erhebung der Ventile	<u>10,8</u> mm	<u>9,2</u> mm
Anzahl der Grade der Kurbelwellenumdrehung von Null bis		
zur höchsten Ventilerhebung	<u>192°</u>	<u>194°</u>
zu ¾ der Höchsterhebung	<u>136°</u>	<u>138°</u>
Ventilfedern Art (Spiral, Haarnadel)	<u>Schraubenfeder</u>	<u>Schraubenfeder</u>
Anzahl pro Ventil	<u>1</u>	<u>1</u>
Drahtstärke	<u>4,5</u> mm	<u>4,5</u> mm
Länge eingespannt	<u>41,0</u> mm	<u>40,0</u> mm
Länge ungespannt	<u>49</u> mm	<u>49</u> mm

Fabrikat Porsche Typ 356 C/1600 SG FIA/CSI Homologations-Nachtrag Nr.

Vergaser Anordnung Fallstrom Anzahl 2 Doppelfallstromvergaser
(Steig-, Flach-, Fallstrom)

Fabrikat Solex Typ 40 PII - 4

Innen-Durchmesser des Vergaseranschlusses am Befestigungsflansch 40 mm

Durchmesser der Mischkammer 40 mm Luftklappen-Durchmesser 40 mm

Luftfilter Typ Naßluftfilter Anzahl 2

Ansaugrohr
Innen-Durchmesser Ansaugrohr { Vergaser-Seite 40 mm
Motor-Seite 36 mm

Auspuffkrümmer
Innen-Durchmesser Auspuffkrümmer { Motor-Seite 19 x 49 mm
Auspuffrohr-Flansch Rohr 40 x 2,5 mm

Auflader bzw. Kompressor, sofern vorhanden

Art der Aufladung

Fabrikat ~~.....~~ Modell / Typ-Nr.

Art des Antriebes ~~.....~~ Antriebsverhältnis

Kraftstoffeinspritzung, sofern vorhanden

Fabrikat der Einspritz-Pumpe ~~.....~~ Modell / Typ-Nr.

Fabrikat der Einspritzdüsen ~~.....~~ Modell / Typ-Nr.

Anbringung der Einspritzdüsen ~~.....~~

Motor-Zubehör

Fabrikat der Kraftstoff-Förderpumpe Fa. Pierburg Anzahl / Modell 1 - PE 15057

Art des Antriebes und Arbeitsweise Membranpumpe mechanisch

Bauart und Antrieb der Ölpumpe Zahnradpumpe Ölfilter Ölfilter im Nebenstrom

Art der Zündung (Batterie- oder Magnetzündung) Batterie

Fabrikat des Zündverteilers Bosch Modell / Typ-Nr. VIR 4 BR 18

Art der Zündverstellung Fliehkraft Anzahl der Zündspulen 1

Fabrikat der Lichtmaschine Bosch Modell / Typ-Nr. LI/GEG 200/6/2600 L

Fabrikat des Anlassers Bosch Modell / Typ-Nr. EED 0 5/6

Batterie Anzahl 1 Spannung 6 Volt Leistung 84 Amp./Std.

Fabrikat Porsche Typ 356 C/1600 SC FIA/CSI Homologation Nr.

Kraftübertragung

Fabrikat der Kupplung Häussermann Anzahl der Kupplungsscheiben 1
 Art der Kupplung Trockenkupplung
 Kupplungs-Betätigung mechanisch mit Seilzug
 Kupplungsbelag Durchmesser innen 126 mm außen 202 mm
 Fabrikat des Getriebes Porsche Modell/Typ 741
 Art des Getriebes Sperr - Synchrongetriebe Anzahl der Gänge 4 Vorwärts, 1 Rückwärtsgang
 Art der Schaltung Knüppelschaltung
 Anordnung des Schalthebels zwischen den Sitzen
 Zusatzgetriebe (sofern serienmäßig vorgesehen)
 Art der Schaltbetätigung über Hebel und Gestänge

	Getriebe-Übersetzung		wahlweise lieferbare Übersetzungen							
	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne
1.	1:3,091	11:34	1:2,75	12:33						
2.	1:2,133	15:32	1:1,937	16:31	1:1,765	17:30	1:1,611	18:29		
3.	1:1,611	18:29	1:1,473	19:28	1:1,35	20:27	1:1,227	22:27	1:1,13	23:26
4.	1:1,35	20:27	1:1,13	23:26	1:1,041	24:25	1:0,96	25:24	1:0,885	26:23
5.										
RÜCK- WÄRTS	1:3,56	15:20 15:40								

Art der Antriebsachse Pendelachse
 Art des Ausgleichsgetriebes Differential ohne Sperre
 Übersetzung der Antriebsachse 4,428 Anzahl der Zähne 7:31
 weiterhin serienmäßig
 lieferbare Übersetzungen 5,166 Anzahl der Zähne 6:31
 Übersetzung des Schnellganges (sofern serienmäßig vorhanden)

Räder und Bereifung

Art der Räder Lochscheibenrad Gewicht 7,280 kg
 Befestigungsart 5 Radbolzen
 Felgenreößen 4 1/2 J - 15, 5,00 K - 15 Felgenreißen Stahlschüssel mit Stahlfelge
 Reifengröße vorne 165-15, 5,60-15 hinten 165-15, 5,60-15 mm/Zoll
 oder vorne 5,50-15, 185-15 hinten 5,50-15, 6,00-15 mm/Zoll
185-15, 5,90-15

Bremsen

Fabrikat der Bremsanlage Teves Bremskraftübertragung hydraulisch
 Servo-Bremsanlage
 Typ der Bremshilfe
 Anzahl der Hauptbremszylinder 1 Bohrung 19,05 mm

Fabrikat Porsche Typ 356 C/1600 SC FIA/CSI Homologation Nr. _____

	Vorne	Hinten
Anzahl der Radbremszylinder	<u>4</u>	<u>4</u>
Bohrung der Radbremszylinder	<u>48</u> mm	<u>35</u> mm
Innendurchmesser der Bremstrommeln	_____ mm	_____ mm
Anzahl der Bremsbacken pro Rad	_____ mm	_____ mm
Außendurchmesser der Bremsscheibe	<u>274,5</u> mm	<u>285</u> mm
Anzahl der Belagsegmente	<u>4</u> mm	<u>4</u> mm
Abmessungen der Bremsbeläge pro Backe oder Segment		
Länge	<u>62</u> mm	<u>56</u> mm
	_____ mm	_____ mm
Breite	<u>42</u> mm	<u>38</u> mm
Gesamtbremsfläche pro Rad	<u>52,5 cm²</u> mm	<u>40 cm²</u> mm

Sind die Backen oder Segmente einer Bremse nicht von denselben Abmessungen, bitte jede einzeln angeben!

Radaufhängung

Art der Radaufhängung	<u>Einzelradaufhängung</u>	<u>Einzelradaufhängung</u>
Art der Federung	<u>Torsionsstab</u>	<u>Torsionsstab</u>
Stabilisator	<u>ja</u>	<u>ja</u>
Anzahl der Stoßdämpfer	<u>2</u>	<u>2</u>
Art der Stoßdämpfer	<u>Teleskop</u>	<u>Teleskop</u>

Lenkung

Bauart	<u>ZF - 1 Fingerlenkung</u>	Spurstange	<u>2 Stück</u>
Lenkübersetzung	<u>17,8</u>	kleinster Wendekreis ca.	<u>11</u> Meter
Anzahl der Lenkrad-Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag	<u>2 1/2</u>		

Abmessungen und Fassungsvermögen

Länge über alles	<u>4010</u> mm	Breite über alles	<u>1670</u> mm
Höhe über alles, unbeladen (Falls vorhanden mit Verdeck)			<u>1315</u> mm
Innenmaße:	Breite	Höhe	
	<u>1350</u> mm	<u>1100</u> mm	
Anzahl der Sitzplätze	<u>2 und 2 Notsitze</u>		
Windschutzscheibe:	Breite max.	min.	
	<u>1188</u> mm	<u>1060</u> mm	
	Höhe max.	Scheibenmitte (senkr.)	
	<u>379</u> mm	<u>275</u> mm	
Fassungsvermögen:	Füllmenge Kraftstofftank		<u>50</u> Liter
	Füllmenge Ölwanne		<u>5</u> Liter
	Füllmenge Kühlwasserumlauf		_____ Liter

Leergewicht des betriebsfertigen Fahrzeuges nach DIN 70020
(einschl. Kraftstofftank-Füllung, Kühlwasserumlauf, Öl und bereiftem Reserverad) 935 kg

FIA-Testgewicht s. o., jedoch ohne Kraftstofftank-Füllung 895 kg

Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen

Kraftstofftank 70 Ltr. und 100 Ltr.
Benzinelektrische Heizung
Batterie 12 V/52 Ah
Sperrdifferential

~~Sportabgasanlage~~
Lufttrichter
Frischluftgebläse
Abrollstützbogen (Rollbar)

~~Leichtmetalltüren links und rechts~~

Ersatzkarossen, Fahrgestell - Nummernreihe für Coupé und Cabrio 13 001 ... u. s. f.
für Roadster 5 601 ... u. s. f.

~~Haubendeckel vorne und hinten Leichtmetall~~

Unterschutz für Motor und Getriebe
Seiten und Heckscheibe aus Plexiglas
Schalensitze
Leichtmetallfelgen
elektr. beheizte Windschutzscheibe
Ausgleichfeder hinten
Fichtel und Sachs Kupplung M 200

Für Motorausführung 75 PS (616/15 - 1600 C)

Kurbelwelle ohne Gegengewichte
Grauguß Zylinder mit den dazugehörenden Kolben
Doppelfallstromvergaser Pallas Zenith 32 NDIX mit
den dazugehörenden Saugrohren
Ansaugeräuschkämpfer mit Microniceinsatz
Nockenwelle mit max. Ventilhub von : Einlaß 10,0 mm
Außlaß 8,6 mm

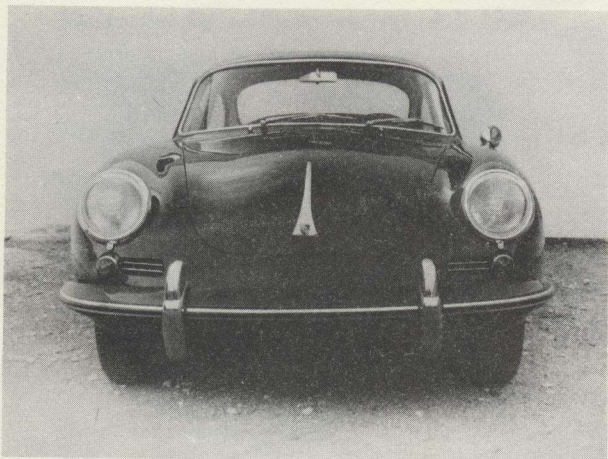
Genaue Beschreibung des Fahrgestelles und der Serien-Karosserie(n)

Der Rahmen ist ein gepreßter und geschweißter Kastenrahmen und ist mit der Karosserie verschweißt. Die Karosserie besteht aus Stahlblech. Die beiden Türen sowie der vordere und hintere Deckel sind aus Stahlblech (Sonderwunsch Leichtmetall).

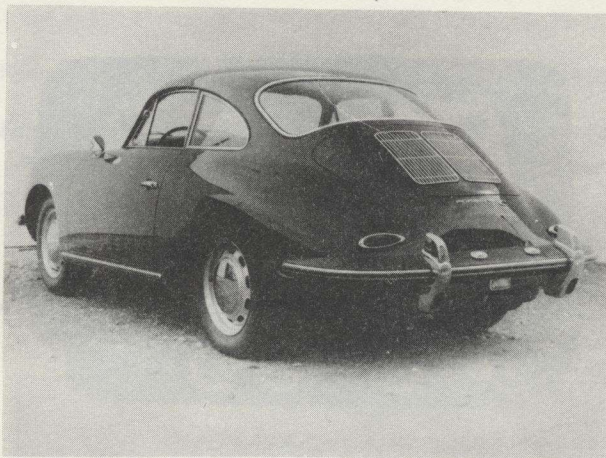
Die Hinterachse ist als Pendelachse ausgebildet und wird durch Federstreben geführt. Ihre Abfederung erfolgt mittels eines runden, querliegenden Drehstabes auf jeder Seite. Hydraulische Teleskopstoßdämpfer verhindern ein Nachschwingen des Fahrzeuges. Die beiden Drehfederstäbe können durch Differentialteilung in engsten Grenzen verstellt werden. Die Vorderräder sind einzeln aufgehängt und mittels zweier Kurbellänglenker parallel geführt. Sie werden über zwei querliegende Drehstäbe abgefedert, die je aus einzelnen Federblättern zu einem Vierkant gebündelt sind. Hydraulische Teleskopstoßdämpfer verhindern ein Nachschwingen des Wagens. Zur Erhöhung der Kurvenfestigkeit dient ein Stabilisator.

Die Fußbremse ist als Scheibenbremse ausgebildet und wirkt hydraulisch auf alle 4 Räder.

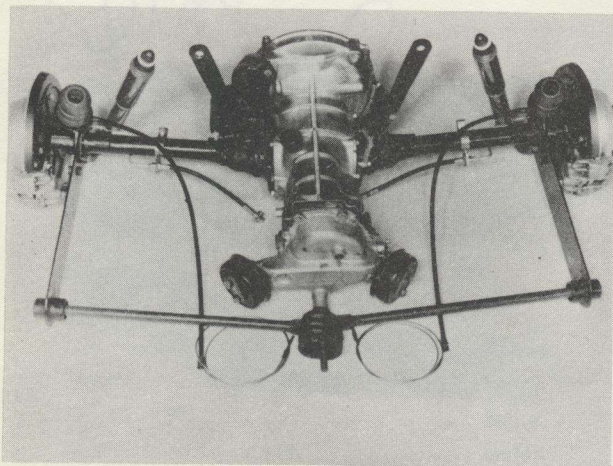
Fotos 60 × 80 mm



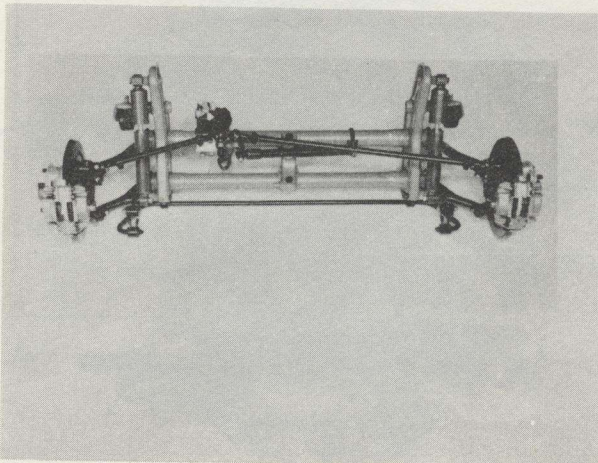
Fahrzeug von vorne



Fahrzeug von hinten links

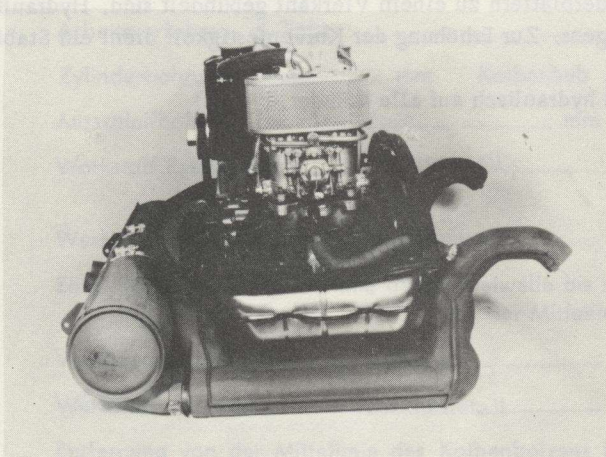


Hinterachse kompl. (ohne Räder)

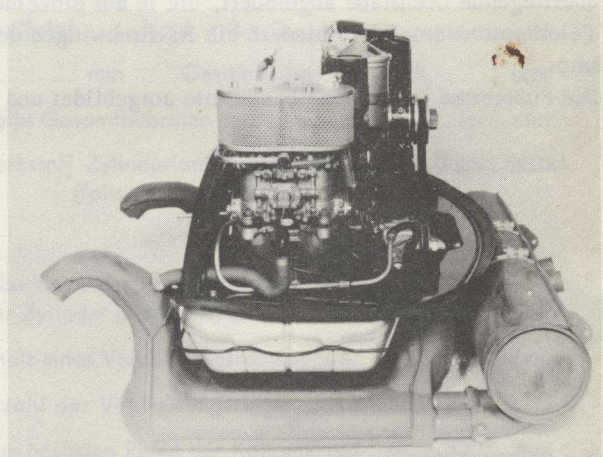


Vorderachse kompl. (ohne Räder)

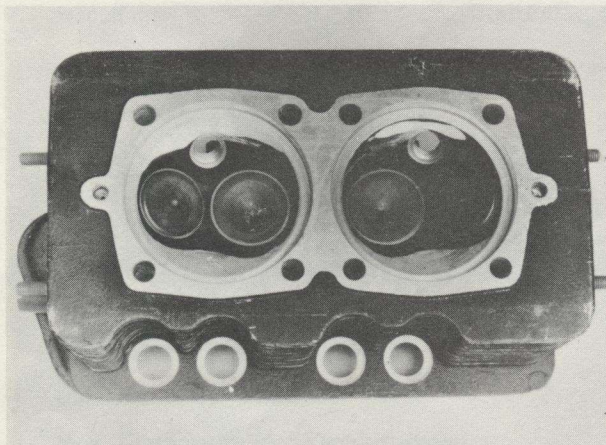
Fotos 60 × 80 mm



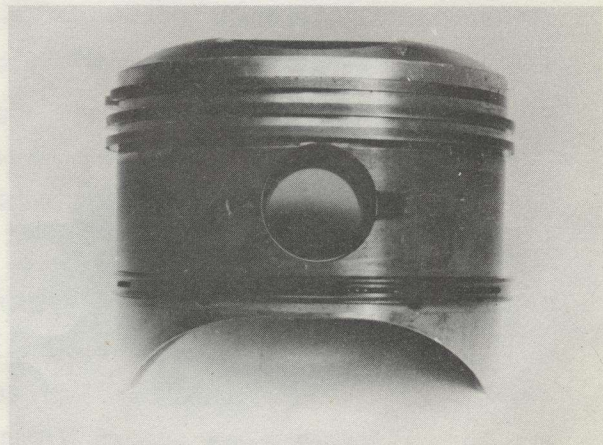
Motor mit Aggregaten von rechts (ohne Getriebe)



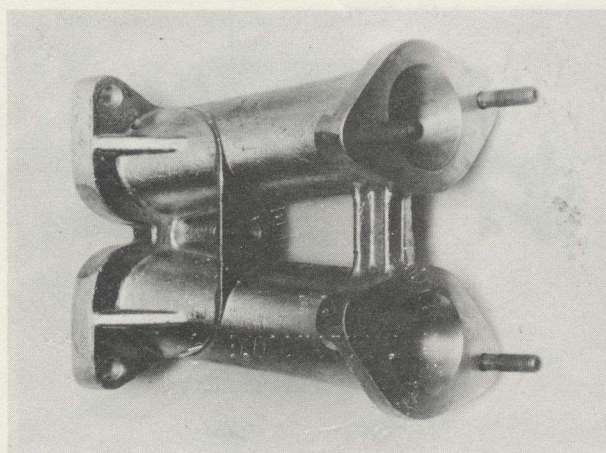
Motor mit Aggregaten von links (ohne Getriebe)



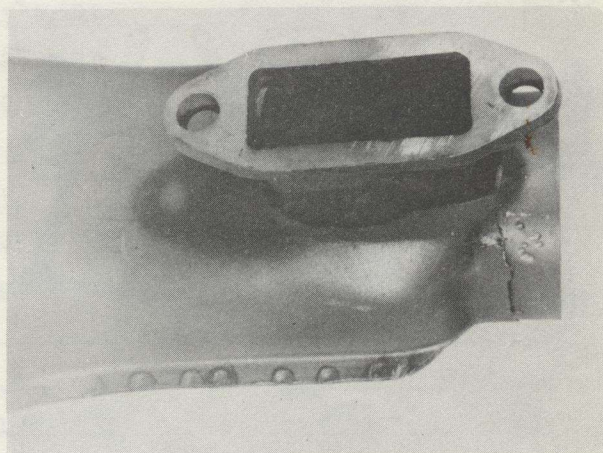
Verbrennungskammer



Kolben (Seitenansicht)



Ansaugrohr



Auspuffkrümmer

Fabrikat PORSCHE

Typ 356 C/1600 SC

F. I. A. Homologations-Nr.

Cabriolet

Foto des Fahrzeuges von vorne rechts



Foto des Fahrzeuges von hinten links



Foto des Fahrzeuges von vorne

